

Fachtagung 02 - Arbeitslehre

Thema „Wandel der Arbeitslehre durch Annäherung von beruflicher und akademischer Bildung“

Leitung Prof. Dr. Marianne Friese/ Ilka Benner/ Alexandra Galyschew

Datum 19. März 2015 von 12.45 Uhr bis 15.40 Uhr
20. März 2015 von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Tagungsort Technische Universität Dresden
Zellescher Weg 12, 01069 Dresden (Willersbau)

Abstract Konzepte der Arbeitslehre sind an fachwissenschaftliche und fachdidaktische Bezüge sowie an veränderte Arbeits- und Lebenswelten gebunden. Eine Kernaufgabe besteht darin, junge Menschen des allgemeinbildenden Schulsystems auf gelingende Übergänge und Berufsverläufe sowie auf umfassende Lebensweltkompetenzen vorzubereiten. Diese Aufgabe stellt das Fach Arbeitslehre aufgrund des aktuellen Wandels von Arbeitsstrukturen, Berufs- und Qualifikationsprofilen sowie neuen Leitbildern von jugendlichen Lebenswelten vor neue Anforderungen.

So erfordert der Trend zur Akademisierung der beruflichen Bildung *erstens* neue Konzepte für Berufswahl-, Berufsorientierungs- und Lebensweltkompetenzen, die an didaktische Prämissen des lebenslangen Lernens sowie Subjektivierung von Bildung und Arbeit zu orientieren sind.

Höherqualifizierung der beruflichen Bildung bedingt *zweitens* eine Polarisierung und Differenzierung der Zielgruppen des Arbeitslehreunterrichts. Die zunehmende Einmündung von Abiturienten/-innen in das duale System und weiterführende Ausbildungsgänge einerseits sowie andererseits die Existenz einer deutlich „abhängigen“ Gruppe Jugendlicher mit fehlenden oder schlechten Schulabschlüssen stellen zentrale Herausforderungen für das Fach Arbeitslehre dar. So ist der pädagogische Umgang mit sehr heterogenen Zielgruppen und die Überwindung ungleicher Teilhabe zugunsten von Inklusion zu gestalten; zugleich sind neue Perspektiven zur Verankerung von beruflicher Orientierung im Rahmen der gymnasialen Bildungsgänge zu entwickeln.

Die Durchlässigkeit von akademischer und beruflicher Bildung erfordert *drittens* gewandelte Konzepte der Arbeitslehre mit Blick auf neue curriculare Fragen, veränderte Lernkulturen sowie notwendige Vernetzungsstrukturen und Kooperationen zwischen allgemeinbildender und beruflicher Schule sowie Weiterbildung und Hochschule.

Von Bedeutung sind *viertens* neue curriculare Konzepte zur Professionalisierung und Kompetenzentwicklung des pädagogischen Personals an Universitäten sowie in der Fort- und Weiterbildung allgemeinbildender und beruflicher Schulen.

Die skizzierten Herausforderungen an die Arbeitslehre vor dem Hintergrund des Bedeutungswandels der beruflichen Bildung durch Akademisierung berühren vielfältige Problemlagen, Fragen und Lösungsansätze, die auf der Fachtagung Arbeitslehre zur Diskussion gestellt werden sollen.

Programmablauf 19. März 2015	
12.00 – 12.45	Fakultativ: gemeinsames Mittagessen
12.45 – 13.00	Begrüßung Prof. Dr. Friese, Marianne <i>Justus-Liebig-Universität Gießen</i>
13.00 – 13.25	Die Akademisierung der beruflichen Bildung und der Einzug der Fächergruppe WAT/AWT/Arbeitslehre in die Lehrpläne der Gymnasien Prof. Dr. Diemel, Hans-Liudger <i>Technische Universität Berlin</i>
13.25 – 13.50	Berufswahlpass-Online Entwicklung und Erprobung eines E-Portfolio Konzepts zur Unterstützung zeitgemäßer Berufsorientierung Staden, Christian <i>Universität Bremen</i>
13.50 – 14.15	Berufsorientierung im Kontext des lebenslangen Lernens am Beispiel Beruflich Qualifizierter auf dem dritten Bildungsweg Dr. Anslinger, Eva <i>Universität Bremen</i>
14.15 – 14.30	Pause
14.30 – 14.55	Der Bund Entschiedener Schulreformer der 1920er Jahre und sein Verständnis von Arbeit und Bildung Prof. Dr. Büchter, Karin <i>Helmut-Schmidt-Universität Hamburg</i>
14.55 – 15.20	Die „integrierte Berufsausbildungsvorbereitung“ zur Verbesserung des Übergangssystems in der Beruflichen Bildung Prof. Dr. Wolf, Stefan <i>Fachhochschule Münster</i> Penning, Isabelle <i>Technische Universität Berlin</i>
15.20 – 15.45	Erfolgreiche Berufsorientierung ist kein Zufall Wohlgemuth, Thorsten <i>Schule am Sportpark/ Odenwaldkreis</i>

Programmablauf 19. März 2015	
16.00 – 17.00	Eröffnungsveranstaltung der 18.Hochschultage Berufliche Bildung 2015 an der Technischen Universität Dresden
17.00 – 18.30	Mitgliederversammlung
ab 19.00	Tagungsfest der 18.Hochschultage Berufliche Bildung 2015 der Technischen Univeität Dresden im Carolaschlößchen (Anmeldung auf der Homepage der 18. Hochschultage Berufliche Bildung 2015 an der TU Dresden erforderlich)

Programmablauf 20. März 2015	
08.30 – 08.55	Entwicklung beruflicher Interessen und Aspirationen – Konsequenzen für Konzepte zur Berufsorientierung an Schulen Prof. Dr. Ziegler, Birgit <i>Technische Universität Darmstadt</i>
08.55 – 09.20	Auf dem Weg zu einem differenzierten und lernaktivierenden Ansatz der Berufsorientierung Prof. Dr. Fischer, Martin/ Follner, Magdalena/ Görg, Nadine/ Hermsdorf, Simon/ Kramer, Kirsten/ Schreiber, Anne- Vanessa/ Stowe, Kristina <i>Karlsruher Institut für Technologie</i>
09.20 – 09.35	Pause
09.35 – 10.00	Übergänge vom allgemeinbildenden zum berufsbildenden Schulsystem aus der Sicht der Berufsschule Eißler, Susanne <i>Heinrich-Kleyer-Schule Frankfurt am Main</i>
10.00 – 10.25	Zufriedenheit Jugendlicher mit der Berufsorientierung und ihre Erwartungen an die Wirtschaft. Eine quantitative Studie Benner, Ilka/ Galyschew, Alexandra <i>Justus-Liebig-Universität Gießen</i>
10.25 – 10.40	Pause
10.40 – 11.05	Förderung der ökonomischen Grundbildung mit My Finance Coach Dr. Tschöke, Tilman/ Knabe, Pia <i>My Finance Coach Stiftung München</i>
11.05 – 11.30	Inklusion und Professionalisierung als Gegenstände der Arbeitslehre Prof. Dr. Friese, Marianne/ Schnarr, Alexander <i>Justus-Liebig-Universität Gießen</i>
11.30 – 12.00	Round Table mit Ergebnissicherung
12.00 – 13.30	Mittagspause
13.30 – 16.30	Workshops der 18. Hochschultage Berufliche Bildung an der Technischen Hochschule Dresden (Anmeldung auf der Homepage der 18. Hoshultage Berufliche Bildung 2015 an der TU Dresden erforderlich)